



FT 80 a/21-26

Fraktion CDU Rüsselsheim

Fraktion DIE GRÜNEN/ Linke Liste Soli/ ABI

Büro der Stadtverordnetenversammlung
Herr Stadtverordnetenvorsteher Jens Grode
Rathaus
65428 Rüsselsheim am Main

17. März 2022

Gemeinsamer Antrag Anpassung Kreisel Bensheimer Straße

Zur Beratung:

- im Planungs- Bau- und Umweltausschuss
- zur Beschlussfassung in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Zur Erhöhung der Akzeptanz für eine gemeinsame Nutzung des Kreisels an der Bensheimer Straße werden folgende Maßnahmen beschlossen:

1. Zügige Entwicklung eines Radweges in Richtung Rüsselsheim Stadt entlang Horlachegraben und Gewerbegebiet Blauer See.
2. Verbesserung der Auffahrsituation des Radverkehrs auf die Kreiselfahrt.
3. Anbringen zusätzlicher Fahrradsymbole zwischen den Fußgängerüberwegen.
4. Einrichtung einer temporären Zone 30 zwischen Kreuzung L30/40 und Kreuzung Bensheimer Straße/Rathausstraße.
5. Die Straßenbeleuchtung mitten auf dem Gehweg wird umgesetzt.
6. Die abgesenkten Bordsteinkanten werden auf korrekten barrierefreien Ausbau überprüft.
7. Gemeinsame Nutzung von Rad- und Fußverkehr auf der nördlichen Seite der Bensheimer Straße in Richtung EDEKA.
8. Die Sichtbarkeit des Verkehrsschildes (s. Bild 3) ist bei Erhalt des Baumes dauerhaft sicherzustellen.

Begründung:

Durch Rückmeldungen aus der Bürgerschaft scheint die Verkehrsführung als Zubringer zum neuen EDEKA-Markt noch nicht so etabliert zu sein, dass sie von allen Verkehrsteilnehmenden als ausreichend sicher bewertet wird. Um die Gewöhnung daran zu erleichtern und das bestehende System der gemeinsamen Nutzung des Kreisels von motorisiertem Individualverkehr und Radverkehr subjektiv sicherer zu gestalten, scheint es nötig, die Situation zu optimieren.

In ursprünglichen Planungen war die Lage des jetzigen EDEKA-Marktes nicht für die Sondernutzung Nahversorgung, sondern für Gewerbe vorgesehen. Die verkehrliche Erschließung wäre über den Hyundai-Kreisel erfolgt. Die Ein- und Ausfahrt in alle Richtungen über die neue Markteinfahrt auf die Bensheimer Straße, verbunden mit einer bequemen und sicheren Erreichbarkeit für den Fuß- und Radverkehr bedeutet eine Kompromissbereitschaft

und gegenseitige Rücksichtnahme. Dieser neue Kreuzungsbereich ist eine der wesentlichen Hauptverkehrsachsen in Königstädten. Durch die Marktansiedlung hat der Verkehr noch einmal deutlich zugenommen. Da hier auch viele Kinder auf dem Fahrrad zur Schule unterwegs sind, ist ein hohes Sicherheitsgefühl mit einer akzeptierten Planung zu erreichen.



Christian Vogt
Stellv. Fraktionsvorsitzender



Stefanie Kropp
Fraktionsvorsitzende



Bild 1



Bild 2

Bild 3



Bild 4



Bild 5



Bild 6

